

Karriere mit Lehre

## Reinigungstechniker/in

Sauberkeit ist wichtig. Das gilt auch für Gebäude aller Art. Und dabei geht es nicht nur um den Wohlfühlfaktor, denn Sauberkeit ist in manchen Bereichen Grundvoraussetzung. In einem Krankenhaus etwa oder im Produktionsbereich eines High-Tech-Unternehmens ist die Arbeit ohne professionelle und fachgerechte Reinigung nicht möglich. Reinigung dient aber nicht nur der Hygiene und Sauberkeit, sie ist auch für die Erhaltung von Bauwerken wichtig (das betrifft nicht nur historische Gebäude und Denkmäler, sondern auch Büro- und öffentliche Objekte). Die Arbeit von Reinigungstechniker/innen fällt oft nur dann auf, wenn sie nicht gemacht wird. Manchmal ist sie aber auch durchaus spektakulär, wenn sich etwa jemand an einer Glasfassade abseilt, um diese zu reinigen.

Im Vordergrund der Arbeit stehen Hygiene, Werterhaltung und der damit verbundene Wohlfühleffekt beim Kunden. Wenn dir Sauberkeit wichtig ist, wenn du keine Scheu vor wechselnden Dienstorten und manchmal ungewöhnlichen Arbeitseinsätzen hast, solltest du dir den Beruf Reinigungstechnik genauer ansehen.

### Welche Tätigkeiten fallen in den Fachbereich der Reinigungstechnik?

Reinigungstechniker/innen führen verschiedenste Reinigungsarbeiten in Innenräumen sowie in Außenbereichen wie beispielsweise an Fassaden und Glasflächen von Gebäuden durch. Dazu gehören Krankenhäuser, Schulen, Bürogebäude, Industriebetriebe, Sportstätten, Schwimmbäder, Verkehrseinrichtungen, Einkaufszentren, Ausstellungsflächen aber auch Wohnhäuser. Zunächst besichtigen sie die Objekte oder Räumlichkeiten, erstellen dann einen Arbeitsplan und legen die Art der Reinigung und die Auswahl der Reinigungsmittel fest. Bei Fassadenreinigungen stellen sie Gerüste und Arbeitsbühnen auf und sichern den zu reinigenden Bereich ab. Im Innenbereich werden Böden, Wände, Fenster, Teppichböden, Möbel, Toiletten, Waschräume, Stiegenhäuser usw. mit verschiedenen Reinigungsverfahren und den entsprechenden technischen Geräten gereinigt. Ein weiterer Tätigkeitsbereich in der Reinigungstechnik betrifft Spezialbereiche wie Krankenhäuser oder lebensmittelverarbeitende und produzierende Betriebe, bei denen es erhöhte Hygienestandards gibt und neben Reinigungsarbeiten auch eine fachgerechte Desinfektion durchgeführt werden muss. Man arbeitet als Reinigungstechniker/in aber auch in Industriebetrieben mit erhöhtem Schmutzaufkommen oder im Bereich der Denkmalpflege. Überall ist umfangreiches Fachwissen gefragt. Dazu kommen noch Organisationstätigkeiten wie z. B. Arbeitsplanung in Abstimmung mit den Kunden sowie Mitwirkung an der Personaleinteilung und beim Führen von Stundenlisten. Ein Job mit Beständigkeit, denn Reinigung wird immer und überall benötigt.



Tipp: Eine gute Fundgrube für weitere Informationen ist die Website [wien.bic.at](http://wien.bic.at). Hier findet man zu allen Lehrberufen und natürlich auch zum Lehrberuf Reinigungstechnik weiterführende Informationen, wie z. B. eine aktuelle Lehrstellenbörse ([wko.at/lehrstellen](http://wko.at/lehrstellen)), eine Lehrbetriebsübersicht ([lehrbetriebsuebersicht.wko.at](http://lehrbetriebsuebersicht.wko.at)) etc.

### Welche Eigenschaften sind in der Reinigungstechnik besonders günstig?

- Beweglichkeit und gute körperliche Verfassung
- möglichst keine Allergien
- Sicherheits- und Umwelt- und speziell Hygienebewusstsein
- Teamfähigkeit
- Mobilität (wechselnde Arbeitsorte)
- Kommunikativ, sprachlich gewandt

### Wie lange dauert die Lehrzeit?

3 Jahre

### Wie oft besucht man während der Lehrzeit die Berufsschule?

Tagesunterricht

1. Lehrjahr zweimal pro Woche | 2. und 3. Lehrjahr einmal pro Woche

### Berufsschule

Private Berufsschule für Reinigungstechnik der Gebäudereinigungsakademie der Wiener Gebäudereiniger  
Eduard-Kittenberger-Gasse 56, Objekt 8/1+1A | 1230 Wien  
T 01/865 55 05  
W [www.gebaeudereinigungsakademie.at](http://www.gebaeudereinigungsakademie.at)

### Welche Aufstiegschancen haben Reinigungstechniker/innen nach der Lehre?

Je nach Größe des Betriebes und eigenem Engagement gibt es unterschiedliche Aufstiegsmöglichkeiten wie zum Beispiel:

- Vorarbeiter/in
- Objektleiter/in
- Abteilungsleiter/in
- Meister/in
- Selbstständigkeit

### Welche Weiterbildungsmöglichkeiten gibt es in der Reinigungstechnik?

- Berufsreifeprüfung
- Div. Fortbildungskurse (z. B. Gebäudereinigungsakademie, WIFI)
- Meisterkurs und -prüfung

### Wo kann man sich genauer über den Lehrberuf informieren?

Wirtschaftskammer Wien | Landesinnung der Denkmal-, Fassaden- und Gebäudereiniger  
Straße der Wiener Wirtschaft 1 | 1020 Wien  
T 01/514 50-2324 | W [www.sauberplus.at](http://www.sauberplus.at)

Berufsinformationszentrum der Wiener Wirtschaft  
Währinger Gürtel 97 | 1180 Wien  
T 01/514 50-6528 | W [www.biwi.at](http://www.biwi.at)

